

Verwaltungsbericht 2022



Inhaltsverzeichnis

Gemeindepräsidium.....	3
Verwaltung 2.0.....	4
Einwohnerdienste.....	5
Finanzverwaltung / Steuerinkasso.....	12
Schulleitung.....	13
Musikschule.....	16
Baukommission.....	18
Abfallentsorgungsstatistik.....	20
Werk- und Umweltschutzkommission.....	21
Wahlbüro.....	24
Feuerwehrkommission.....	27
Jugendkommission.....	30
Legat Vögeli.....	32
Mühlemattsaal.....	33
Behandelte Geschäfte des Gemeinderates im 2022.....	34
Verwaltungspersonal.....	38

Gemeindepräsidium

Rückblick auf 2022 – Gemeinderat

Die Entwicklung der Gemeinde Trimbach blieb auch im 2022 der Kernbereich des Gemeinderates. Die Ortsplanungsrevision ist ein wichtiger Teil davon. Sei es wenn es um die Renaturierung des Dorfbaches geht, sei es bei Massnahmen gegen Naturgefahren, sei es bei der Aus-, Um- und Einzonung. Der Gemeinderat ist gefordert und muss zusammen mit der Verwaltung und beigezogenen Spezialisten Diskussionen moderieren und Entscheidungen treffen, welche Trimbach für die kommenden Jahrzehnte mitprägen werden.

Obwohl Trimbach einen relativ hohen Leerwohnungsbestand hat, ist die Bautätigkeit in Trimbach doch sehr gross – und die Konflikte sind vorprogrammiert. Denn wie in der Ortsplanung - nicht alle Trimbacherinnen und Trimbacher sind mit allen Entscheidungen einverstanden und wie sich die Gemeinde entwickeln soll, auch das sehen nicht alle gleich. Der Gemeinderat veranstaltete deshalb im 2022 diverse Diskussions- und Informationsanlässe, um die unterschiedlichen Meinungen abzuholen und seine Meinung zu erklären.

Mit dem Start des Baus eines Schulpavillons auf dem Areal des Gerbrunnenschulhauses konnte eine Lösung für die Schulraumprobleme bis ins Jahr 2030 gefunden werden. Der Gemeinderat ist sich trotzdem bewusst, dass das Problem so nur aufgeschoben, aber nicht aufgehoben ist. Er arbeitet darum nach wie vor an einer Lösung, die über das Jahr 2030 hinaus für die Gemeinde tragfähig ist. Kurz vor Weihnachten durfte der Gemeinderat dann auch noch den fertig gestellten neuen Kindergarten an der Brückenstrasse feierlich einweihen. Der gelungene zweistöckige Holzbau, der drei Klassen Raum bietet, ist ein Highlight in den Schulliegenschaften. In Trimbach, wie aber auch in der Region.

Nach Jahren von Diskussionen und Arbeit konnte im 2022 endlich der neue Vertrag der Sozialregion verabschiedet werden und die Arbeitsgruppe Sozialregion der fünf Gemeinden erarbeitete die Grundlagen, wie das neue Leitungsgremium der Sozialregion funktionieren wird. Doch schon im 2022 zeigte sich, dass die entwickelte Zusammenarbeit Früchte trägt und man gemeinsam für die Region Verantwortung tragen wird. Das zahlte sich auch finanziell aus. Insgesamt sanken die Kosten für die ganze Region. Trimbach wird um mehr als 200'000.- Fr. weniger belastet.

Die Finanzlage Trimbachs blieb auch im 2022 angespannt – und leider gibt es auch nur wenig Hoffnung auf eine Trendwende. 70 Prozent der Haushaltungen in Trimbach verfügen über ein Jahreseinkommen bis 60'000 Franken, sind also Haushaltungen mit geringer Steuerkraft. Der Gemeinderat musste daher auch im 2022 wieder den Sparstift zur Hand nehmen. Trotzdem ist für das 2023 mit einem Fehlbetrag von bis zu 2 Millionen Franken zu rechnen. Der Gemeindeversammlung war denn auch klar, die Gemeinde Trimbach wird auch in Zukunft wichtige und zum Teil wohl auch schmerzliche Entscheidungen fällen müssen, damit die Gemeinde finanziell stabil bleibt und die anstehenden Investitionskosten für Schule, Strassen etc. bewältigen kann.

Martin Bühler
Gemeindepräsident

Nebenämter und Kommissionen

Ein- / Austritte

Name	Kommission	Funktion	Alt
Schweri, Peter	Baukommission	Mitglied	Vogt, Reto
Nyffeler, Sarah	Jugendkommission	Mitglied	Hess, Dominik
von Büren, Barbara	Jugendkommission	Mitglied	Noordijk, Stefan
Mackuth, Daniel	Ortsplanungskommission	Mitglied	Vogt, Reto
Buonopane, Iris	WUK	Mitglied	Wyss, Beat
Brülisauer, Marcel	WUK	Mitglied	Schwaller, Martina

Verwaltung 2.0

Im Jahr 2022 konnten wir unsere online Dienstleistungen weiter ausbauen. Seit letztem Sommer können unsere online Dienstleistungen auch direkt mit den gängigen Karten oder per Twint bezahlt werden. Die Rechnungsstellung für die Gemeinde entfällt und der ganze Prozess konnte so optimiert werden. Zudem ist die Anmeldung für den Häckseldienst nun ebenfalls online möglich. Die Einwohner/innen melden sich für das entsprechende Datum an und tragen den Standort direkt auf dem Ortsplan ein. Die Anmeldungen werden direkt in eine Anmeldeleiste sowie auf dem Plan eingetragen und dienen dem Entsorgungsunternehmen als Basis für die Planung der Routen.

[< Häckseln](#)

1 Personalangaben **2** Standort **3** Angaben überprüfen

Gewählter Termin
Mo, 12. Jun. 2023 ganztägig

Vorname *
Name *
Strasse / Nr *
PLZ * Ort *
Telefon mobile *
E-Mail-Adresse *
Bemerkung

Weiteres
 Häckselgut behalten

Weiter

1 Personalangaben **2** Standort **3** Angaben überprüfen

Karte Satellit



Google Kurzbefehle Kartendaten © 2023 Nutzungsbedingungen Fehler bei Google Maps melden

Adresse suchen... ?

Weiter

Die Trimbacher App kann über den folgenden QR-Code heruntergeladen werden



Einwohnerdienste

Wohnbevölkerung

Die Einwohnerzahl hat im Vergleich zum Vorjahr um 107 Personen zugenommen. Ende 2022 wohnten 6'884 Personen in der Gemeinde. Davon waren 99 Personen Wochenaufenthalter in Trimbach. Die Bevölkerung setzt sich aus 3'958 Schweizerbürgern und 2'926 Personen ausländischer Herkunft zusammen.

Bewegungsstatistik

In der Auswertungsperiode 2022 sind bei der ständigen Wohnbevölkerung 705 Personen weg- und 804 Personen zugezogen. Das ergibt eine Wanderungsveränderung von plus 99 Personen.

Den 71 Geburten stehen 63 Todesfälle gegenüber. Von den 71 Neugeborenen sind 28 schweizerischer und 43 ausländischer Abstammung. Von den 63 Verstorbenen sind 58 Schweizer und 5 Ausländer.

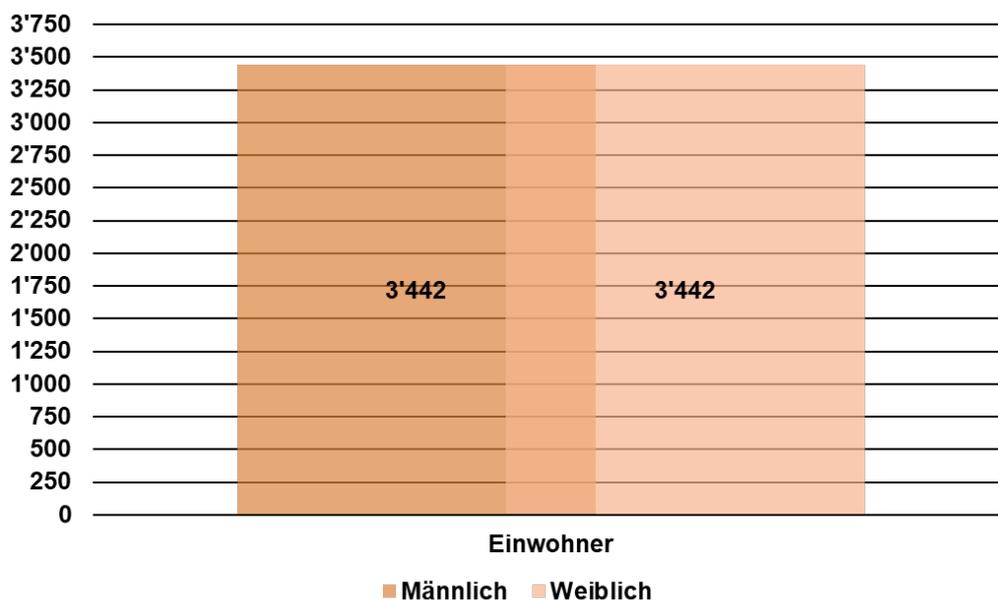
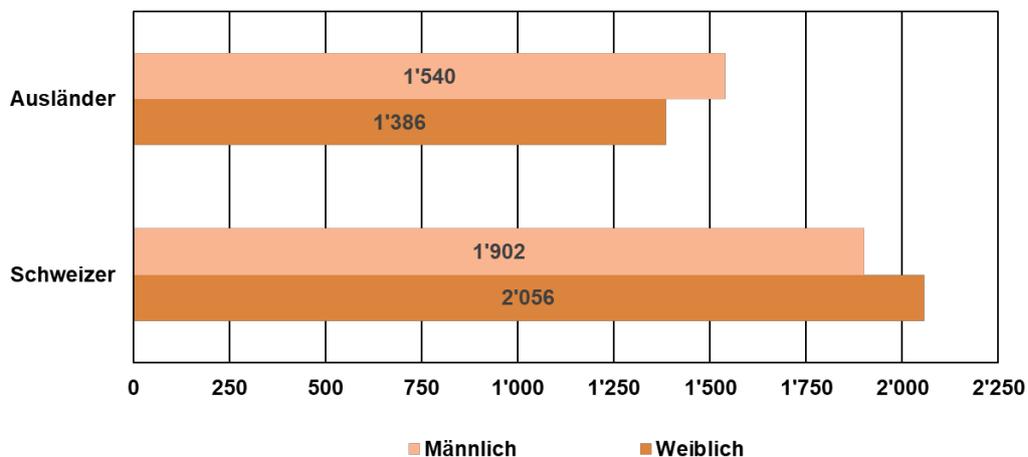
	CH	Ausl.	Total	Ant. Ausl. %
2021				
Ständige Wohnbevölkerung am Anfang der Zählperiode	3'985	2'792	6'777	41.20
Bevölkerungsentwicklung 2022				
Zuzüge	234	570	804	
Geburten	28	43	71	
Total Zunahme	262	613	875	
Wegzüge	231	474	705	
Todesfälle	58	5	63	
Total Abnahme	289	479	768	
Bevölkerungszuwachs/-rückgang	-27	+134	+107	
2022				
Ständige Wohnbevölkerung am Ende der Zählperiode	3'958	2'926	6'884	42.50

Bei den Wochenaufenthaltern sind 47 Personen weg- und 34 Personen zugezogen. Das ergibt eine Abnahme von 13 Personen ohne festen Wohnsitz in Trimbach.

	CH	Ausl.	Total
2021			
Wochenaufenthalter am Anfang der Zählperiode	80	32	112
Bevölkerungsentwicklung 2021			
Zuzüge	25	9	34
Wegzüge	34	13	47
Bevölkerungsrückgang	-9	-4	-13
2022			
Wochenaufenthalter am Ende der Zählperiode	71	28	99

Geschlechter

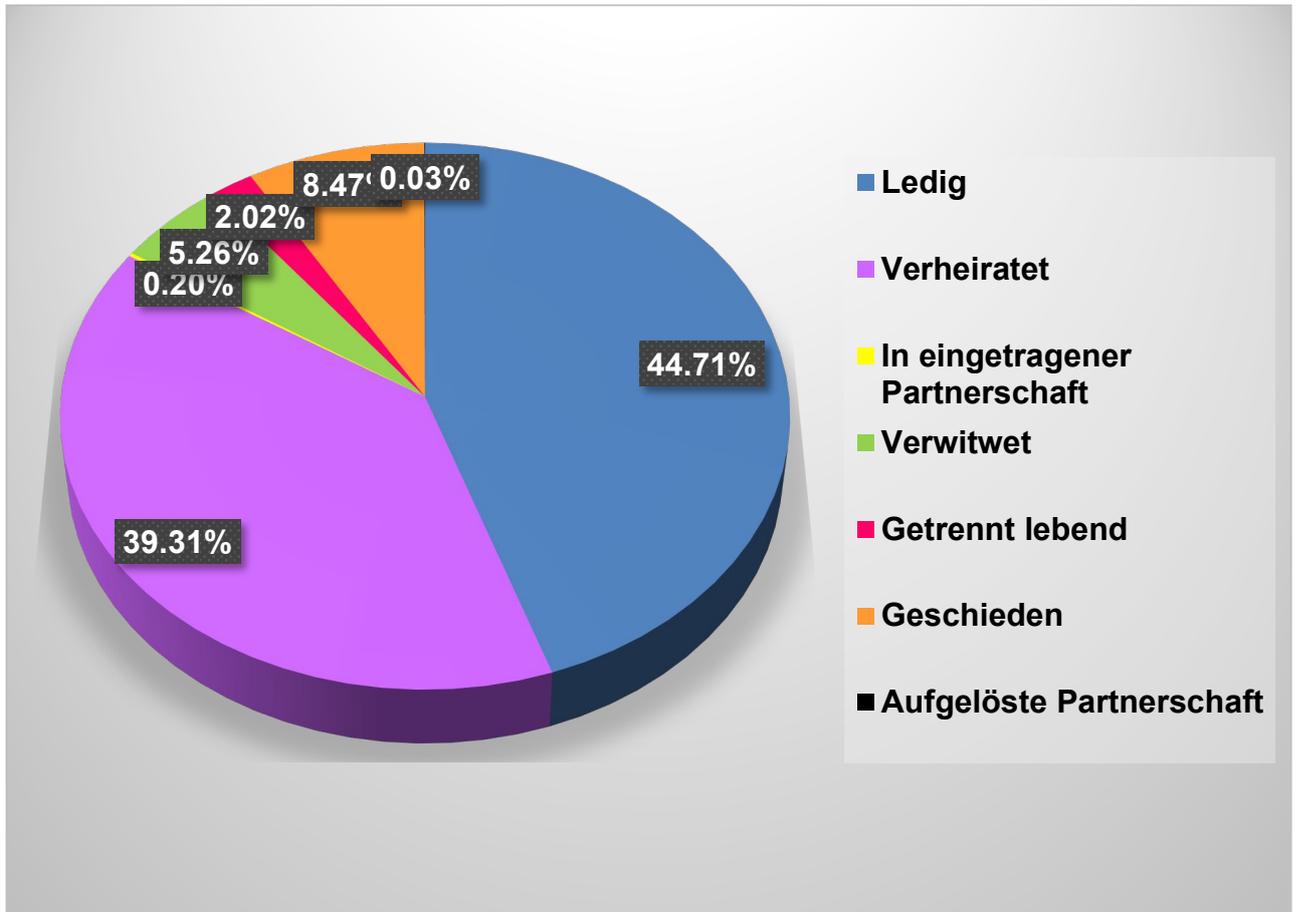
Die Trimbacher Bevölkerung teilt sich nach Geschlechtern wie folgt auf:



Zivilstand

Nach Zivilstand teilt sich die Bevölkerung wie folgt auf:

Zivilstand	2021	2022	Entwicklung
Ledig	3'002	3'078	+76
Verheiratet	2'702	2'706	+4
In eingetragener Partnerschaft	12	14	+2
Verwitwet	354	362	+8
Getrennt lebend	118	139	+21
Geschieden	587	583	-4
Aufgelöste Partnerschaft	2	2	0

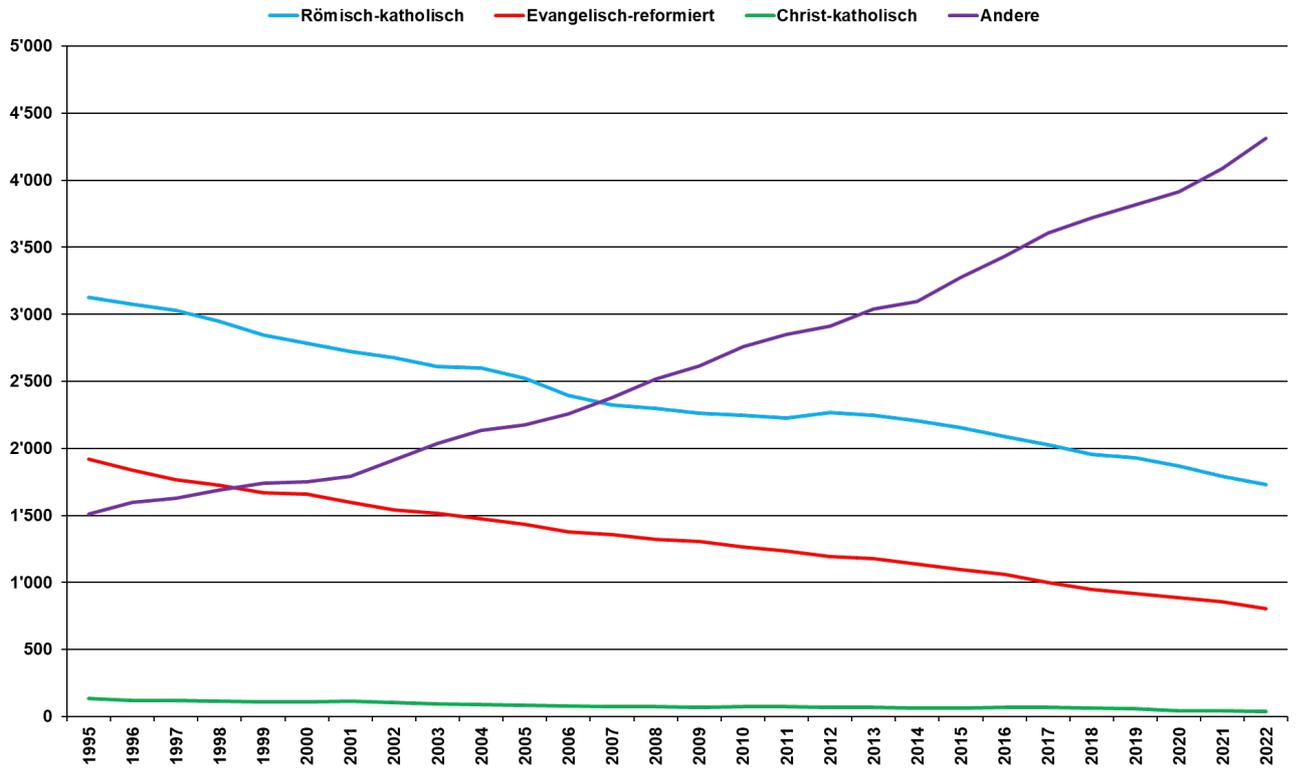


Konfessionen

Die Anzahl der Angehörigen der drei Landeskirchen hat dieses Jahr abgenommen. Dies weil sich eine zunehmende Anzahl Personen zu einer anderen Religion bekennt oder konfessionslos ist.

Konfession	2021	2022	Entwicklung
Römisch-katholisch	1'791	1'728	-63
Evangelisch-reformiert	855	807	-48
Christ-katholisch	41	37	-4
Andere	4'090	4'312	+222

Konfessions-Entwicklung 1995–2022



Herkunftsländer

Anhand nachfolgender Tabelle ist ersichtlich, aus welchen Ländern unsere ausländische Bevölkerung stammt.

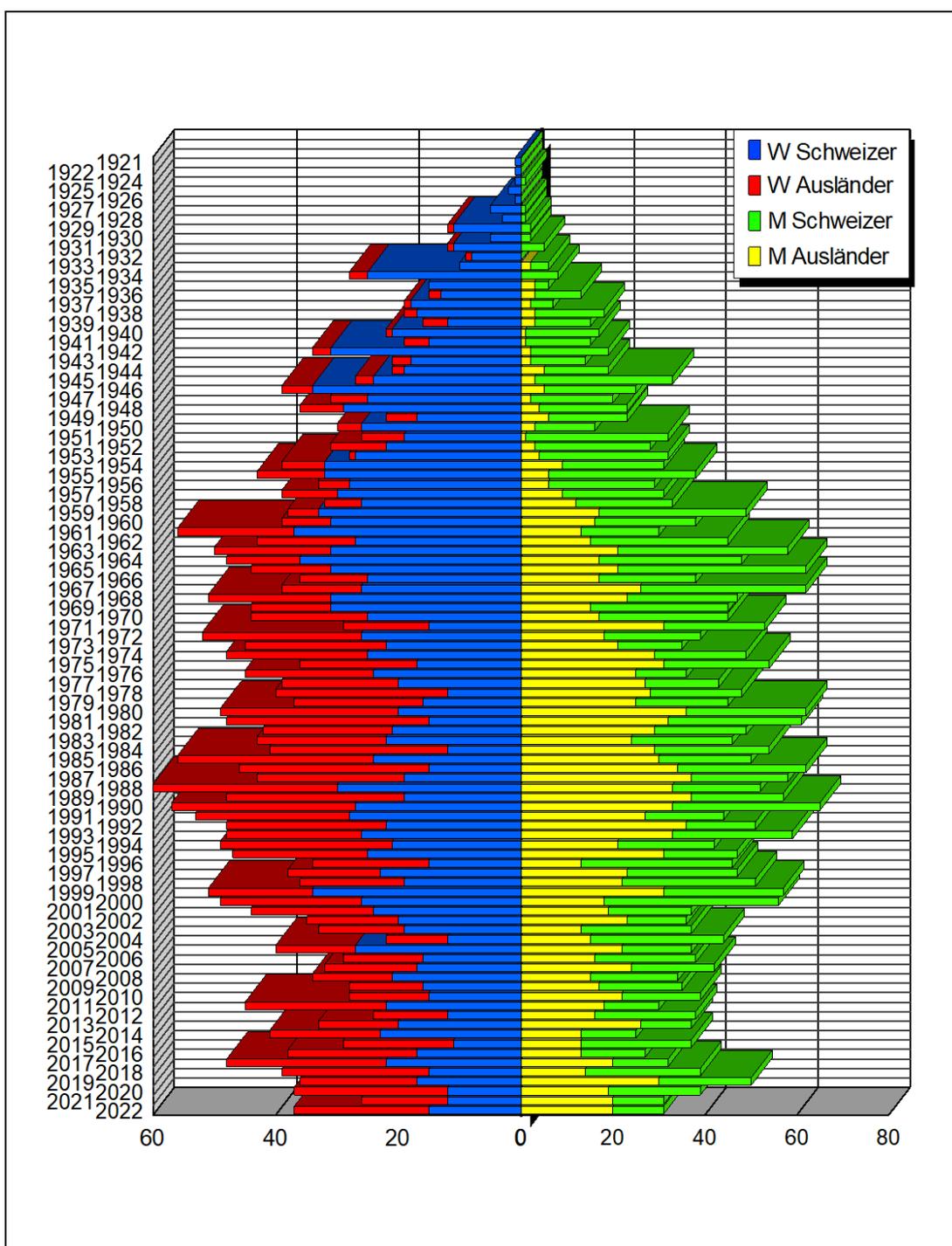
Afghanistan	59	Montenegro	3
Ägypten	1	Mosambik	1
Albanien	13	Niederlande	19
Algerien	8	Nigeria	3
Angola	3	Nordmazedonien	150
Argentinien	1	Norwegen	1
Aserbaidshjan	5	Österreich	41
Äthiopien	9	Pakistan	6
Australien	1	Paraguay	1
Bangladesch	1	Peru	1
Belgien	6	Philippinen	3
Bosnien und Herzegowina	34	Polen	56
Brasilien	24	Portugal	20
Bulgarien	66	Republik Guinea	9
Bundesrepublik Deutschland	195	Republik Kosovo	256
Chile	1	Republik Südkorea	4
Demokratische Volksrepublik Laos	1	Ruanda	2
Dominikanische Republik	17	Rumänien	113
Ecuador	4	Russland	5
Eritrea	123	Schweden	7
Finnland	7	Serbien	77
Frankreich	30	Singapur	1
Griechenland	18	Slowakei	38
Grossbritannien	11	Slowenien	22
Indien	48	Somalia	33
Indonesien	4	Spanien	69
Irak	21	Sri Lanka	171
Iran	14	Staat unbekannt	13
Irland	1	Syrien	99
Italien	450	Tansania	2
Kambodscha	5	Thailand	6
Kamerun	1	Tschechische Republik	13
Kanada	4	Tunesien	11
Kenia	2	Türkei	246
Kolumbien	4	Uganda	1
Kongo	3	Ukraine	31
Kroatien	67	Ungarn	59
Kuba	1	Usbekistan	2
Libanon	2	Venezuela	1
Libyen	7	Vereinigte Staaten	6
Liechtenstein	1	Vietnam	7
Luxemburg	2	Volksrepublik China	29
Marokko	4	Weissrussland	2
Mexico	6	Zypern	1
		Total:	2'926

Altersstruktur (Stand per 18.04.2023)

Der Altersgruppe unter 20 Jahren gehören 1'401 Personen an, wovon 697 Schweizer und 704 Ausländer sind. Bei der Alterskategorie der 20 bis 49-Jährigen sind es 2'858 Personen, welche sich aus 1'308 Schweizerbürgern und 1'550 ausländischer Herkunft zusammensetzen. Ab dem 50. Lebensjahr und älter sind insgesamt 2'581 Personen vertreten, von denen 1'892 schweizerischer und 689 ausländischer Abstammung sind.

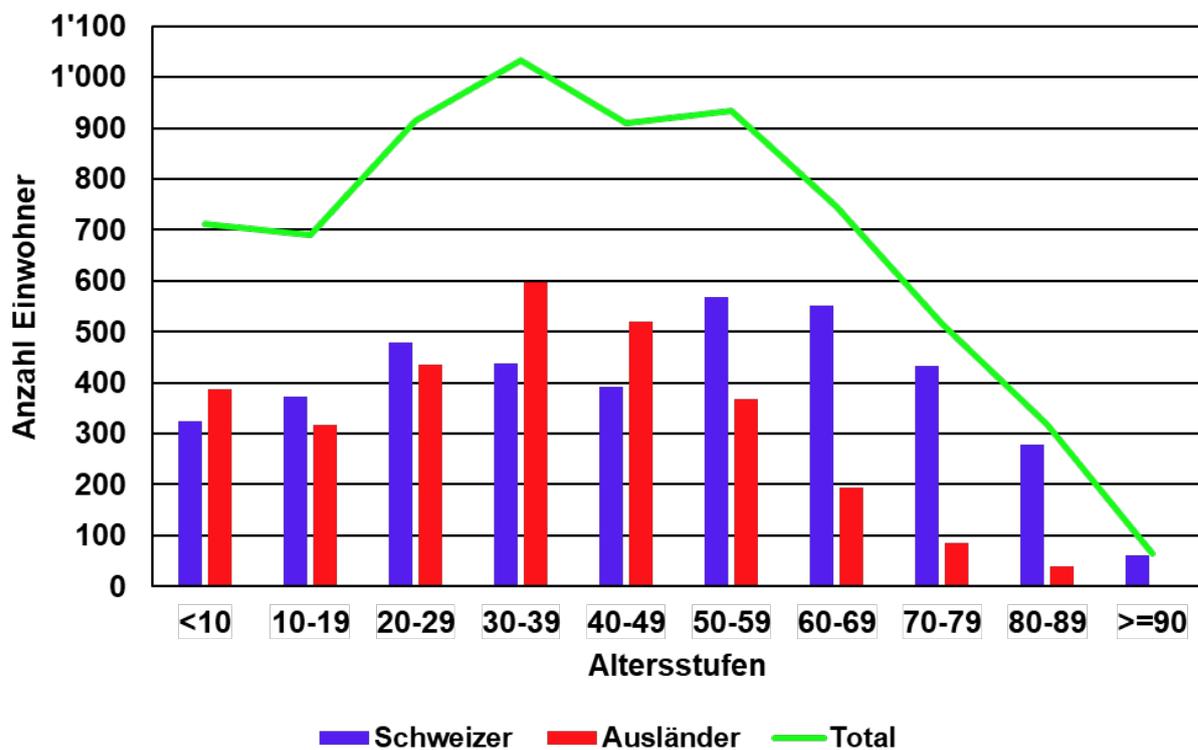
Die ausländischen Staatsangehörigen überwiegen bei den unter 10-Jährigen mit 388 zu 324, den 30 bis 39-Jährigen mit 596 zu 438 sowie den 40 bis 49-Jährigen mit 519 zu 391. Jeweils über 900 Einwohner befinden sich in der Alterskategorie der 20 bis 29, 30 bis 39, 40 bis 49 und 50 bis 59-Jährigen.

Jahrgangsstatisik 1920–2022



Bevölkerungsstruktur in Altersstufen

	<10	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	>=90
Schweizer	324	373	479	438	391	568	552	432	279	61
Ausländer	388	316	435	596	519	367	194	85	40	3
Total	712	689	914	1034	910	935	746	517	319	64



Debora Messer / Patrizia Rüedi
Einwohnerdienste

Finanzverwaltung | Steuerinkasso

1. Erlassgesuche

Übernahme aus dem Jahre 2021	0	Gesuche
Neueingänge 2022	<u>16</u>	<u>Gesuche</u>
Total	16	Gesuche
behandelte im Jahr 2022	<u>9</u>	<u>Gesuche</u>
Übertrag auf 2023	7	Gesuche
	=====	

	Anzahl	Betrag	
von Steuerpflichtigen eingereichte Erlassgesuche	9	CHF	20'608.85
abgewiesen wurden	7	CHF	16'886.00
die erlassenen Gemeindesteuern (Total- und Teilerlasse) betragen	2	CHF	3'722.85

2. Tatsächliche und mutmassliche Steuerverluste

effektive Steuerverluste	CHF	310'930.83
- davon Verlustscheine	CHF	253'034.45
- davon Verlust infolge Wegzug ins Ausland ohne Abmeldung, Ableben mit Vermögenslosigkeitsbescheinigung, etc. ergab	CHF	57'896.38
Delkredere-Veränderung	<u>CHF</u>	<u>100'400.00</u>
	CHF	411'330.83
Erträge aus Verlustscheinbewirtschaftung	<u>CHF</u>	<u>129'075.57</u>
Total Steuerverluste netto	CHF	282'255.26

3. Anzahl sonstige Abwicklungen Finanzverwaltung

total eingereichte Betreibungen	361	Belege Fibu und Kreditoren	4'786
ausgestellte Mahnungen	3'380	Laufendes Inkassoverf. Verlustscheine	88
Steuerrechnungen	9'093	Gebührenrechnungen	1'988
Steuerrückzahlungen	1'310	Personal/Lohnmutationen	5'926
Mutationsmeldungen Steuern	2'718	Debitorenbuchungsbelege	948

Rosmarie Oesch
Sachbearbeiterin Finanzverwaltung

Schule Trimbach

20.01.2022	Vernetzung Berufswelt 3. Kurs Sekundarstufe I
24./25.01.2022	Schriftlicher Check S2 Sek. I
21./22.02.2022	Durchführung Präventionsmodul I Tom & Lisa 2. Kurs Sek. I
07./08.03.2022	Durchführung Präventionsmodul II Tom & Lisa 2. Kurs Sek. I
25.02.2022	Präventionsmodul Selbstbehauptung 2. Klasse durch Schulsozialarbeit
15.02. – 01.04.2022	Durchführung Check S2 Sek. I
07./08.03.2022	Durchführung Präventionsmodul II Tom & Lisa 2. Kurs Sek. I
21. – 25.03.2022	Winterlager / Trimbacher Kurswoche Sek I
28./29.03.2022	Präventionstage Körperwahrnehmung Sek. I
05.05.2022	Vernetzung Berufswelt 2. Kurs Sekundarstufe I
09./10.05.2022	Präventionsmodul im 2. Kurs Sek, I durch Schulsozialarbeit
23./24.05.2022	Präventionsmodul im 2. Kurs Sek, I durch Schulsozialarbeit
03./07.06.2022	Verkehrserziehung Sek. I
23.06.2022	Projektpräsentationen 3. Kurs Sek. I
28. – 30.06.2022	Abschlussreisen 3. Kurs Sek. I
06.07.2022	Schulabschlussfeier Lehrpersonen Primarschule
06.07.2022	Schulabschlussfeier Lehrpersonen Sek. I
07.07.2022	Schulabschlussfeier 3. Kurs Sek. I
07.07.2022	Verabschiedung der 6. Klässler
08.07.2022	Schulabschlussfeier 1./2. Kurs Sek. I
11./12.08.2022	Interne Weiterbildung Gesamtschule
16.08.2022	Schuljahresstart Sekundarstufe I
16.08.2022	Begrüssung der 1. Klässler
05. – 09.09.2022	Klassenlager 2. Kurs Sek. I
15.11. – 19.11.2022	Sexualkunde 2./5. Klasse
21.09.2022	Kantonal LehrerInnen Tag
27.10.2022	Herbstwanderung Sek. I
10.11.2022	Zukunftstag 5. – 7. Klasse
13./15.12.2022	Präventionsmodul «Digitale Medien» 1. Kurs
20.12.2022	Adventswanderung Lehrpersonen Sek. I

Die wichtigsten Beschlüsse für unsere Schule, die im Gemeinderat behandelt wurden:

25.01.2022	Information Kindergarten Brückenstrasse Ersatzneubau
08.03.2022	Schulhäuser Gerbrunnen / Gassacker / Leinfeld: Antrag zur Auslösung der Umnutzungen und Anträge Zusatzkredite
08.03.2022	Pavillon Gerbrunnen: Antrag Zusatzkredit und Antrag Arbeitsvergabe
19.04.2022	Entscheid Schulstandortstrategie
24.04.2022	Kindergarten Brückenstrasse: Antrag auf Arbeitsvergabe
10.05.2022	Schulstandortstrategie, weitere Schritte
21.06.2022	Antrag Umsetzung der neuen Beurteilung im 1. Zyklus auf das Schuljahr 2022/23
05.07.2022	Kindergarten Brückenstrasse: Übersicht Kostenkontrolle (Information)
16.08.2022	Kindergarten Brückenstrasse Ersatzneubau
06.09.2022	Leistungsvereinbarung Schule 2022-2026 zwischen Volksschulamt und kommunaler Aufsichtsbehörde
24.10.2022	Pavillon Gerbrunnen: Information zum Stand der Umsetzung sowie Antrag auf Zusatzkredit Innenausbau
08.11.2022	Schulprogramm 2022-2026
08.11.2022	Pensenplanung 2023/2024, 2024/2025, 2025/2026
08.11.2022	Abteilungsplanung, individuelle Wochenlektionen und Pensenpool Spezielle Förderung 2023/2024
29.11.2022	Nachtragskredit Materialschränke Kindergarten Brückenstrasse
29.11.2022	Kündigung Vertrag eines Kindergartenraums

Schülerbestand zu Beginn des Schuljahres 2022/23

	Schulhaus	Lehrer/Lehrerin	Knaben	Mädchen	Total
1a	Mühlematt	Jost Therese	11	9	20
1b	Gassacker	Beghini Claudia / Gugger Leana	10	7	17
1c	Gassacker	Egger Anja Raval Nadia	6	11	17
1d	Gassacker	Strahm Deborah	9	7	16
2a	Mühlematt	Nussbaumer Helen / Staub Muriel	8	9	17
2b	Mühlematt	Huber Tamara	6	13	19
2c	Gassacker	Wittwer Sabina / Arioli Silvano	5	14	19
2d	Gassacker	Hofer Eliane	4	9	13
3a	Mühlematt	Burkhardt Gabriela	11	9	20
3b	Gassacker	Studer Céline / Ritter Sabine	12	8	20
3c	Gassacker	Hasler Sara	7	14	21
4a	Mühlematt	Wyss Marianne / Zeller Fränzi	13	8	21
4b	Gassacker	Schindler Livia / Siedler Daniel	10	10	20
4c	Gassacker	Basler Christina / Hürlimann Patricia	11	9	20
5a	Mühlematt	Moser Damiana	13	9	22
5b	Leinfeld	Gröli Nicole	9	12	21
5c	Leinfeld	Lochmann Jennifer	14	7	21
6a	Mühlematt	Weber Marina/ Burkhardt Nicola	10	10	20
6b	Leinfeld	Flury Marianne / von Arx Andrea	8	9	17
6c	Leinfeld	Meier Daniel/	5	13	18
6d	Leinfeld	Strähl Thomas	8	10	18
Sek B 1a	Gerbrunnen	Ebner Urs	8	5	13
Sek B 1b	Gerbrunnen	Zehnder Christoph	10	4	14
Sek B 2a	Gerbrunnen	Knapp Angelika	11	4	15
Sek B 2b	Gerbrunnen	Petraskovic Tanja	11	5	16
Sek B 3a	Gerbrunnen	Zwyssig Bernhard	9	4	13
Sek B 3b	Gerbrunnen	Hippelein Petra	8	7	15
Sek E 1a	Gerbrunnen	Progin Céderic	8	9	17
Sek E 1b	Gerbrunnen	Meier Mike	5	12	17
Sek E 2a	Gerbrunnen	Wermuth Andreas	9	8	17
Sek E 2b	Gerbrunnen	Agbanelo Susann	6	12	18

Sek E 3a	Gerbrunnen	Schreier Julian	10	8	18
Sek E 3b	Gerbrunnen	Fallegger Rolf	9	11	20

Zusammenzug	Knaben	Mädchen	Total
Primarschule	190	207	397
Sek B	57	29	86
Sek E	47	60	107
Total Schüler	294	296	590

Schülerbestand nach Schulhaus	Knaben	Mädchen	Total
Gerbrunnen	104	89	193
Mühlematt	72	67	139
Gassacker-Leinfeld	118	140	258
Total Schüler	294	296	590

Kindergartenbestände	Kindergärtnerin	5-Jährige	6-Jährige	Total
Brückenstrasse 1	Stocker Louisa	10	9	19
Brückenstrasse 2	Gisi Corinne/ Wahl Anja	11	6	17
Brückenstrasse 3	Ruf Andrea	12	8	20
Brüelmatt 1	Vega Gabriela/ von Büren Barbara	14	6	20
Brüelmatt 2	Arnet Stephanie/ von Büren Barbara	12	9	21
Kirchfeldstrasse	Wenger Silvia/ von Büren Barbara	12	8	20
Rankwog	Polat Gazal	12	7	19
		83	53	136

Sacha Zambetti
Schulleiter | Schulleitung Sek. 1

Musikschule Trimbach

Im Schuljahr 2021/22 besuchten 161 Kinder und Jugendliche den Unterricht an der Musikschule Trimbach und wurden dabei von 17 Musiklehrpersonen unterrichtet.

Instrument	Lehrperson(en)	Anzahl Schüler
Akkordeon	Carmen von Arx	2
Blechbläser	Oliver Waldmann	4
Blockflöte	Theresa Lehmann	7
Cello	Sarah Cohen	6
E-Gitarre	Mauro Guggenbühler	1
Gitarre	Pascal Klinger	23
Keyboard	Sladjana Popescu	14
Klarinette	Gabriel Loretz	1
Klavier	Daniel Hellbach, Daniel Scheidegger	48
Querflöte	Gabriela Schüpfer	7
Saxophon	Gabriel Loretz	0
Schlagzeug	Christoph Blattner, Samuel Jäggi, Noby Lehmann	25
Sologesang	Theresa Lehmann	7
Ukulele	Paolo Beghini	4
Violine	Matthias Sager	12
Mixed-Orchester	Carmen von Arx und Sladjana Popescu	5

Allgemein

Nach 2 Jahren ohne grosse Anlässe durften wir im vergangenen Jahr endlich wieder vor grossem Publikum auftreten. Neben den beiden Grossanlässen „Musikschultag“ und „Adventskonzert“ traten die Musikschülerinnen und -schüler erstmals am Dorfmarkt auf und präsentierten ihr Können an zahlreichen Klassenkonzerten.

Hier die Berichte und Impressionen unserer Anlässe:

Musikschultag

Am Samstag, 21. Mai fand der 1. Musikschultag der Musikschule Trimbach statt. An diesem Tag probten 26 Kinder und Jugendliche in vier verschiedenen Ensembles und studierten in kurzer Zeit ein abwechslungsreiches Konzertprogramm ein.

Die individuelle Vorbereitung der Teilnehmenden für diesen Tag begann bereits vor den Frühlingsferien. Anfang April erhielten die Schülerinnen und Schüler die Noten für den Musikschultag und konnten sich mit der Unterstützung ihrer Musiklehrpersonen auf diesen Probenstag vorbereiten.

Eröffnet wurde der Musikschultag mit einem gemeinsamen Teil, der aus Gesang und Bewegung bestand und von Alyssa Muff (Lehrerin für Musik und Bewegung) sehr motivierend und mit viel positiver Energie geleitet wurde. Im Anschluss stand ein erster Probekblock in den Ensembles auf dem Programm, in welchem die individuell geübten Stücke nun mit den anderen Stimmen zusammengefügt und das Zusammenspiel geprobt wurde.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen folgte ein weiterer Block mit Ensembleproben, wo der letzte Feinschliff für das Konzert am Abend geholt wurde.

Das Konzert am Abend fand in der Turnhalle Leinfeld statt und wurde mit einem gemeinsamen Begrüssungslied eröffnet. Danach präsentierten die vier Ensembles ihre einstudierten Stücke. Es war sehr beeindruckend zu sehen und zu hören, was die Kinder und Jugendlichen in dieser kurzen Zeit geleistet haben.



Adventskonzert

Nach zwei Jahren Unterbruch konnte die Musikschule Trimbach kurz vor Weihnachten das traditionelle Adventskonzert in der reformierten Kirche wieder vor Publikum durchführen. Im letzten Jahr musste kurzfristig auf eine Durchführung des Konzerts mit Publikum verzichtet werden. Als Ersatz wurden alle Beiträge auf Video aufgezeichnet und auf der Website der Musikschule veröffentlicht. Bei allen Beteiligten war die Freude sehr gross, wieder vor Publikum auftreten zu dürfen. Rund 50 Kinder traten an diesem Abend auf und präsentierten die in den vergangenen Wochen einstudierten Stücke. Das Konzert wurde vom Ukulelenensemble unter der Leitung von Paolo Beghini eröffnet. Die Schülerinnen und Schüler gaben gekonnt vier Herbst- und Weihnachtslieder zum Besten. Im Anschluss ertönten die bekannten Weihnachtslieder „Bald, bald esch Wiehnacht“ und „Jingle Bells“, mit kräftiger Stimme vorgetragen von den Kindern der Klasse 2b. Die nachfolgenden Duo- und Solovorträge mit Werken aus Barock bis zur Filmmusik wiesen alle ein sehr hohes Niveau auf begeisterten das zahlreich erschienene Publikum. Weihnächtliche Melodien ertönten im letzten Teil des Konzerts durch das Violinenensemble und vom Mixed-Orchester. Den Schlusspunkt dieses stimmungsvollen Konzerts setzte das gemischte Ensemble unter der Leitung von Carmen von Arx.



Stefan Frei
Schulleitung Musikschule

Baukommission

1. Rückblick

Das Jahr 2022 konnte mit einer vollständigen Belegschaft auf dem Bauamt in Angriff genommen werden. Angesichts der verschiedenen «Grossbaustellen» die auf uns zu kamen beruhigende Aussichten. In der Kommission gab es einen Wechsel, Reto Vogt zog sich aus privaten Gründen zurück und wurde im Sommer durch Peter Schweri ersetzt.

Das Gesetz zu respektieren gehört zu den Aufgaben einer politischen Behörde. Immer häufiger sind Bauwilige mit den Entscheiden der Baukommission nicht einverstanden. Man könnte doch mal eine Ausnahme machen oder das Gesetz etwas anders auslegen. Auf der Gegenseite der Gesuchsteller stehen die Einsprecher. Grosse Bauvorhaben ziehen oft Einsprachen nach sich. Auch diese sind mit den Entscheiden der Baukommission oft nicht einverstanden, denn Ausnahmen gehen gar nicht und die Baukommission hat das Gesetz nicht auszulegen. Dass widersprüchliche Interessen bestehen liegt in der Sache der Natur und wird von der Behörde so korrekt wie möglich abgehandelt. All das braucht viel Zeit und absorbiert Ressourcen, die anderweitig fehlen. Das führt dazu, dass unser Bauamt regelmässig von erbosten Mitbürgern heimgesucht wird. So lange diese Besuche anständig bleiben, gibt es nichts zu bemängeln. Schwierig wird es, wenn der Anstand fehlt und die Mitarbeitenden mit Sprüchen eingedeckt werden wie, hier noch eine Einsprache, damit es euch nicht langweilig wird. Es darf davon ausgegangen werden, dass solche Bemerkungen verletzen können, schade darum. – Sehr viel gebundene Zeit, die phasenweise zu einem Verarbeitungstau führen können, der wiederum allen Ungeduldigen nicht in die Karten spielt. Es wäre schön und zu wünschen, wenn sich unzufriedene Betroffene auch mal in die Rolle seines Gegenübers versetzen würde, vielleicht wäre dann die Bereitschaft des gegenseitigen Respektierens auf dem richtigen Weg.

Im Laufe des Jahres wurden 12 Sitzungen durchgeführt, dies den zunehmenden Baugesuchen und Anfragen geschuldet. Erschwerend kommt dazu, dass die Ortsplanung noch nicht in Kraft ist, welche auf zukünftige Entscheide Einfluss haben kann. Die Kommission bemüht sich redlich, alle Anliegen ernst zu nehmen und im Rahmen der geltenden Gesetze abzuhandeln.

2. Baupolizeiliche Tätigkeiten

Im Berichtjahr wurden 224 Baubewilligungsverfahren eingeleitet, davon 68 Verfahren wegen unrechtmässigen Bauten. Von den 156 Baugesuchen konnten im Berichtsjahr 62 bewilligt, respektive ein Beschluss darüber gefasst werden. 71, aus vergangenen Jahren eingeleitete Verfahren sind noch nicht abgeschlossen. Zudem sind 19 Verfahren aus Vorjahren hinsichtlich Beschlussfassung noch pendent und 12 Baugesuche wurden im Berichtjahr bewilligt.

Den Hauptteil der Verfahren machen Umbauten, Sanierungen, Arbeiten in und an der Umgebung sowie Anbauten und Erweiterungen mit 77 Bauvorhaben aus. Weitere 30 Bauvorhaben betreffen einen Heizungsersatz und 20 Bauvorhaben wurden zu Solaranlagen gemeldet oder beantragt. Die Gesuche im Neubau umfassen Einfamilienhäuser (3), Schulgebäude (1), Überbauungen (2), Mehrfamilienhäuser (2), Industrie und Gewerbe (4) sowie Schutzbauwerke (3).

Baurechtliche Verfahren des Umweltschutzes erhielten im Berichtjahr einen stärkeren Fokus, insbesondere das Bauen im Gewässerraum (unrechtmässig), der Gewässerbau, der Umgang mit Hecken und anderen geschützten Naturobjekten oder auch unrechtmässige Materiallagerungen.

Schwierig im Umgang mit Betroffenen sind Projektänderungen, also wesentliche Abweichungen der Ausführung zur Bewilligung. Davon betroffen ist die Bauherrschaft selbst, aber auch Nachbarn oder Fachstellen hinsichtlich deren Nebenbewilligungen. Leider werden solche Abweichungen mit den Schlusskontrollen vermehrt festgestellt und müssen im Nachhinein behandelt werden, z.B. nochmalige Publikation, nachträgliche Bewilligung oder sogar Abweisung mit Rückbau. Rechtssicherheit erhalten die Bauherrschaften nur, wenn Projektänderung vor der Ausführung eingereicht und wiederum darüber befunden wird (Bewilligung, Abweisung, Auflagen).

3. Schlusswort

Zum Schluss bedanke ich mich beim neu formierten Team um Roland Brunner mit Doris Troxler, Gabi Fedeli und Erich Schmid für die gute Zusammenarbeit, bei meiner Kollegin Yvonne Wyss und den Kollegen Peter Marti, Hansruedi Hirschi und Peter Schweri. Ein spezieller Dank gilt Reto Vogt, der sich über die vergangenen Jahre immer in die Kommissionsarbeit eingebracht hat.

Präsident der Baukommission

Martin Bürgler

Abfallentsorgungsstatistik

Abfall Sammelmengen 2022

		Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22	Sept 22	Okt 22	Nov 22	Dez 22	Total 2022	Total 2021
Kehricht	kg	87'700	80'980	85'320	96'240	85'180	87'080	97'980	69'380	102'840	78'340	81'900	102'160	1'055'100	1'101'660
öffentlicher Abfall	kg	3'400	4'780	4'460	5'980	3'540	3'840		4'000			3'740		33'740	39'980
Strassenwischgut	kg	2'210	6'420	3'520	3'810	5'950	3'040				4'400		3'330		32'680
Sonderabfahren	kg	193	28	18	64	266	63	49	101	43	34	99		957	1'058
Grünabfuhr	kg	24'770	15'180	12'200	33'640	78'500	46'620	37'950	37'740	38'570	55'060	30'290	7'430	417'950	476'620
Grünschnitt Gem.	m3	9	8	17	13		31	38	39	62	13	100	9	337	342
Papier	kg	17'950	10'600	27'550			28'280	9'270	15'740	10'020		30'470		149'880	168'410
Karton	kg	10'120	2'350	10'750		9'430		8'860		9'730		1'255		52'495	67'480
Altglas	kg													0*	0*
Altmetall	kg													0**	0**

* Mobile Sammelstelle / Recycling-Center, keine Angaben zur Menge

** Mobile Sammelstelle (Büchsen), keine Angaben zur Menge

Werk- und Umweltschutzkommission

Die Werk- und Umweltschutzkommission (WUK) beschäftigt sich mit den Themenbereichen Gemeindeligenschaften, Strassen- und Abwasserinfrastruktur, Werkhof, Abfallwesen sowie Natur- und Umweltschutz. Die Kommission hielt im Jahr 2022 7 Sitzungen ab. Anfangs des Jahres konnte die Kommission Iris Buonopane und im Spätsommer Marcel Brülisauer als neue Mitglieder begrüßen.

Folgend ein Einblick in die Themen des Jahres 2022.

Gemeindeligenschaften

Die Kommission wurde über den Stand der Schulstandort-Strategie informiert, welche durch den Gemeinderat ausgearbeitet wurde.

Der Neubau des Kindergartens Brückenstrasse konnte abgeschlossen und zum Jahresende bezogen werden. Im Neubau werden nun drei anstelle von zwei Klassen geführt.

Das Schulhaus Gerbrunnen wurde im Innern umgebaut, damit neu zwölf anstelle von elf Klassen geführt werden können. Damit für die Primarstufe die dringend erforderlichen Klassenzimmer verfügbar gemacht werden können, wird auf dem Gerbrunnenareal ein Pavillon für das Werken erstellt (Bezug April 2023). So werden in einer Kette von Umnutzungen schliesslich die erforderlichen Klassenzimmer am Standort Gassacker/Leinfeld verfügbar sowie die Oberstufenschüler haben einen kurzen Weg ins Werken, was wesentliche Optimierungen im Stundenplan zulässt.

Die Umnutzungen an den Primarschulhäusern zur Bereitstellung der erforderlichen Klassenräume wurden auf Stufe Bauprojekt geplant, damit diese der Gemeindeversammlung zur Kreditgenehmigung vorgelegt werden konnten.

Das Schulhaus Brüelmatt wurde teilsaniert. Mittlerweile verfügen bis auf eine Ausnahme alle Zimmer über neue Böden und Anstriche. Das Gebäude erhielt einen neuen Aussenanstrich, wobei der Sockel, die Fenster- und Türegesimse in ihrer Ursprungsform herausgearbeitet wurden. Auch die Heizung, Fenster inklusive der historischen Sprossen, Dachgesimse und Dachfenster wurden ersetzt.

Energiemassnahmen

Die Kommission erstellte einen Antrag an den Gemeinderat, eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Leinfeldschulhauses zu errichten. Das Dach ist gut ausgerichtet und in einem guten Zustand. Der Gemeinderat sieht jedoch aufgrund der finanziellen Situation keine Möglichkeit, in eine Photovoltaikanlage zu investieren. Die Abklärungen mit primeo Energie als Contractor haben zum Resultat, dass eine Mindestfläche erforderlich ist, welche auf dem Leinfeldschulhaus nicht zur Verfügung steht.

Strassen, Abwasser, Kunstbauten

Der Förster Georg Nussbaumer hat ein Flurweg-Reglement ausgearbeitet, welches mit der Kommission und Gemeindevertretern besprochen wurde und die einzelnen Wegabschnitte ausserhalb der Bauzone in Kategorien eingeteilt. Das Reglement ist Basis für den Wegunterhalt und die Beitragszahlungen Seitens kantonalem Amt für Landwirtschaft.

Die Sanierung der Rinderweidstrasse und der Treppe zum Akazienweg, inklusive aller Werkleitungen darin, wurde abgeschlossen.

Von 1999 bis 2008 wurde das Rinderweid-Areal erschlossen. Im Sommer 2022 wurde nun der Deckbelag auf der Haldenstrasse, dem Hecken- und dem Orchideenweg eingebaut. Zur Fertigstellung der vereinbarten Kompletterschliessung fehlen nun noch kurze Abschnitte von Fusswegen.

Die Schutzbauwerke Sturz Grossmatt wurden auf Stufe Bauprojekt ausgearbeitet, damit Ende Jahr das Baugesuch eingereicht werden konnte.

Die Sanierung Strasse und Abwasser Rossbergstrasse wurde mit den Werkeigentümern zur Ausführungsreife ausgearbeitet, damit im 2023 die Arbeiten begonnen werden können.

Die Sanierung Strasse und Abwasser Längmattstrasse mit der Sanierung Abwasser Aarweg sowie die Sanierung Strasse und Abwasser Gartenstrasse im Abschnitt Hagmattstrasse bis Dorfbach konnte mit den Werkeigentümern auf Stufe Bauprojekt ausgearbeitet und der Gemeindeversammlung zur Kreditgenehmigung vorgelegt werden.

Die Sanierung des Ostabschnittes vom Mätteliweg konnte bis Ende Jahr für die Stufe Ausführung ausgearbeitet werden, um Anfang 2023 möglichst umgehend die Arbeiten angehen zu können.

Der Neubau der Allmendstrasse, Abschnitt West, wurde auf Stufe Bauprojekt weiter bearbeitet hinsichtlich Optimierung Wendehammer und Landerwerb.

Der Neubau Räckholder zur Erschliessung des Baugebietes Rossberg wurde auf Stufe Bauprojekt weiter bearbeitet hinsichtlich der Nutzerbedürfnisse.

Bei verschiedenen anderen Schäden an Gemeindestrassen und deren enthaltenen Werke hat die Gemeinde keine Strassensanierung entschieden, so unter anderem bei der Hegibergstrasse und dem Haselweg.

Projekt Dorfbach

Für die Sanierung des Dorfbaches im untersten Teil vor der Mündung in die Aare wurde ein Vorprojekt ausgearbeitet und die Bevölkerung informiert. Das Projekt sieht Hochwasserschutzmassnahmen für die Liegenschaften und einen Ersatz der Betonrinne durch einen naturnahen Verbau mit Steinblöcken vor, wodurch eine wesentliche ökologische Aufwertung erreicht werden kann.

Abfallbeseitigung

Für die mobilen Sammelstellen für Glas, Metalle und PET wurde nach den guten Erfahrungen des Vorjahres über längere Zeiträume ein Sicherheitsdienst beauftragt, um die Mulden während den Öffnungszeiten zu beaufsichtigen und die Nutzer zu informieren. So können Mehrkosten bei der Sortierung vermieden werden.

Werkhof

Der Werkhof erfüllte wiederum mit grossem Einsatz die vielfältigen Aufgaben. Es wurden Submissionen für eine neue Wischmaschine und einen grossen Aufsitzmäher durchgeführt.

Schulhausplatz Mühlematt

Das Ziel, den Pausenplatz des Mühlemattschulhauses von Autos zu befreien wurde weiterverfolgt. Es wurden Abklärungen zur Statik der Tiefgarage in Auftrag gegeben, die bis Ende 2022 leider nicht abgeschlossen waren – somit werden die Schüler noch länger auf einen autofreien Pausenplatz warten müssen.

Naturinventar-Naturkonzept - Biodiversitätsförderung

Die im Naturkonzept vorgeschlagene ökologische Aufwertung des Areals Feldli wurde mit der Ansaat einer Wiese mit einer grossen Artenvielfalt fortgesetzt. Für Reptilien und Kleintiere wurden Steinhäufen angelegt. Nach der Entfernung des Holzes wurde eine Ansaat mit einer Blumenwiesenmischung vorgenommen und die Wiese wurde durch Landwirt Peter Ulrich gemäht.

An der Sitzung im Juni wurden mithilfe des Werkhofes die verschiedenen Grünflächen der Gemeinde begangen und Möglichkeiten für die ökologische Aufwertung besprochen. Die Begehung und der neu erstellte Plan der öffentlichen Grünflächen sind die Basis für die Planung künftiger Aufwertungsmassnahmen.

Bei den Verkehrsinseln, welche mit Steinen gefüllt sind, konnte eine erste Umgestaltung vorgenommen werden. Die Steine wurden mit einem Wandkies ersetzt. Das Saatgut für eine artenreiche Ruderalflora keimte im Sommer, viele zweijährige Pflanzen werden 2023 zum Blühen kommen.



Umgestaltete Steinrabatte beim Friedhof

Auf Initiative durch die Lehrerschaft wurde beim Mühlemattschulhaus eine Pflanzung von Heckensträuchern durchgeführt. Nach der Planung im Herbst des Vorjahres konnten die Schüler die Sträucher, welche vom Kanton zur Verfügung gestellt wurden, im Februar unter Mithilfe des Werkhofes pflanzen. Aufgrund des trockenen Sommers wurde im Herbst eine Nachpflanzung vorgenommen. Die Sträucher sollen zu einer ökologisch wertvollen Schulhausumgebung heranwachsen.



Pflanzung Heckensträucher Mühlematt

Neophyten-Bekämpfung

Die Neophyten-Bekämpfung bleibt ein Dauerthema: Insbesondere der Japanische Knöterich wurde regelmässig durch den Werkhof bekämpft.

Zum Abschluss bleibt ein herzliches Dankeschön an die Kommissionsmitglieder, die Verwaltung und den Werkhof für ihren Einsatz für unsere Gemeinde.

Thomas Lüthi
Präsident Werk- und Umweltschutzkommission

Wahlbüro

Wahlen und Abstimmungen 2022

13. Februar Eidgenössische Volksabstimmung **Stimmberechtigte: 3408**

Vorlage 1

Volksinitiative vom 18. März 2019 «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt»

Abgegebene Stimmzettel:	1163
Ja	253
Nein	900
Leere / ungültige:	10
Stimmbeteiligung %	34.1

Vorlage 2

Volksinitiative vom 12. September 2019 «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)

Abgegebene Stimmzettel:	1163
Ja	644
Nein	514
Leere / ungültige:	5
Stimmbeteiligung %	34.1

Vorlage 3

Änderung vom 18. Juni 2021 des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben (StG)

Abgegebene Stimmzettel:	1158
Ja	346
Nein	787
Leere / ungültige:	25
Stimmbeteiligung %	34.0

Vorlage 4

Bundesgesetz vom 18. Juni 2021 über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien

Abgegebene Stimmzettel:	1162
Ja	528
Nein	621
Leere / ungültige:	13
Stimmbeteiligung %	34.1

13. Februar Kantonale Volksabstimmung **Wahlberechtigte: 3408**

Vorlage 1

Abgeltung der Ertragsausfälle und Mehrkosten an die Solothurner Spitäler und Kliniken aufgrund der Covid-19-Pandemie; Definitive Schlusszahlung 2020

Abgegebene Stimmzettel:	1093
Ja	740
Nein	353
Leere / ungültige:	24
Stimmbeteiligung %	46.1

13. Februar Ersatzwahl

Amtsgerichtspräsidenten Olten-Gösgen

Wahlberechtigte:	3277
Abgegebene Wahlzettel:	1149
Leere / ungültige:	146
Wahlbeteiligung %	25.8
Stimmen hat erhalten:	
1 Rickli Ronny, SP	701

15. Mai Eidgenössische Volksabstimmung**Stimmberechtigte: 3398**

Vorlage 1

Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über Filmproduktion und Filmkultur (Filmgesetz, FiG)

Abgegebene Stimmzettel:	1078
Ja	617
Nein	442
Leere / ungültige:	19
Stimmbeteiligung %	31.7

Vorlage 2

Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen (Transplantationsgesetz)

Abgegebene Stimmzettel:	1083
Ja	553
Nein	515
Leere / ungültige:	15
Stimmbeteiligung %	31.9

Vorlage 3

Bundesbeschluss über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustausches zwischen der CH und der EU betreffend Übernahme der VO (EU) 2019/1896 über die Europäische Grenz- und Küstenwache und zur Aufhebung der VO (EU) Nr. 1052/2013 und (EU) 2016/16 24 (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands)

Abgegebene Stimmzettel:	1075
Ja	707
Nein	332
Leere / ungültige:	36
Stimmbeteiligung %	31.6

15. Mai Kantonale Volksabstimmung**Wahlberechtigte: 3408**

Vorlage 1

VI «Jetzt si mir draa», Für eine Senkung der Steuern für mittlere und tiefe Einkommen (ausformulierter Entwurf und Gegenvorschlag)

Abgegebene Stimmzettel:	1057
Leere / ungültige:	25
Stimmbeteiligung %	31.1

Vorlage 1a

Umsetzung VI «Jetzt si mir draa», Für eine Senkung der Steuern für mittlere und tiefe Einkommen

Ja	441
Nein	585
Leere / ungültige:	6

Vorlage 1b

Gegenvorschlag VI «Jetzt si mir draa», Für eine Senkung der Steuern für mittlere und tiefe Einkommen

Ja	460
Nein	504
Leere / ungültige:	68

Vorlage 1c

Stichfrage

Volksinitiative	381
Gegenentwurf	541
Leere / ungültige	110

26. September Eidgenössische Volksabstimmung Wahlberechtigte: 3416

Vorlage 1

Volksinitiative vom 17. September 2019 «Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)»

Abgegebene Wahlzettel:	1350
Ja	611
Nein	733
Leere / ungültige:	6
Wahlbeteiligung %	39.5

Vorlage 2

Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer

Abgegebene Stimmzettel:	1351
Ja	613
Nein	728
Leere / ungültige:	10
Stimmbeteiligung %	39.5

Vorlage 3

Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21)

Abgegebene Stimmzettel:	1352
Ja	567
Nein	776
Leere / ungültige:	34
Stimmbeteiligung %	39.2

Vorlage 4

Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Verrechnungssteuergesetz, VStG) (Stärkung des Fremdkapitalmarkts)

Abgegebene Stimmzettel:	1338
Ja	494
Nein	809
Leere / ungültige:	35
Stimmbeteiligung %	39.2

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen allen Mitgliedern des Wahlbüros sowie den Verwaltungsangestellten im Hintergrund herzlich für den geleisteten Einsatz im vergangenen Jahr zu danken.

Martin Wiesner
Präsident Wahlbüro

Feuerwehrkommission

1. Zusammensetzung

Die Kommission setzte sich im Jahr 2022 folgendermassen zusammen:

Hptm	Renggli Raphael	Kdt RFUH / Vertreter Trimbach
Oblt	Ramseier Christoph	Vize Kdt / Vertreter Trimbach
Oblt	Düringer Andreas	Vertreter Winznau
Oblt	Messer Martin	Vertreter Trimbach
Lt	Belser Raphael	Vertreter Winznau
Lt	Meier Patrik	Vertreter Trimbach
Lt	Milovanovic Ivan	Vertreter Trimbach
Adj Uof	Nünlist Helene	Vertreterin Winznau
Four	Messer Debora	FW Admin (von Amtes wegen)
Kpl	Stucki Benjamin	Vertreter Hauenstein
Sdt	Kestenholz Tanja	Vertreterin Hauenstein

Der Kommission obliegt die operative Führung der Feuerwehr. Politisch untersteht sie der Bevölkerungsschutzkommission. Die Kommission behandelte im Jahr 2022 folgende Geschäfte:

- Kaderplanung und Kurswesen
- Jahresprogramm 2023
- Beschaffungen gem. Budget
- Rekrutierung
- Budget 2023
- Rechnung 2022
- Übungsplanung und Auswertung
- Stellungnahmen und Vernehmlassungen

Zur Bearbeitung dieser Geschäfte traf sich die Kommission zu 5 Sitzungen mit einer Gesamtdauer von 196 Stunden.

2. Bestand RFUH

Per 31. Dezember 2022 wies das Korps nachfolgenden Bestand auf:

Offiziere	10
Unteroffiziere	17
Gefreite	6
Soldaten	17
Rekruten	0
Samariter	4
Total	54 (davon 12 Frauen)

Ab 2019 hat die Feuerwehrkommission einen Übungsbesuch von mindestens 75% festgelegt. Infolge der Corona-Pandemie wurde im Jahr 2022 auf die Durchsetzung der 75%-Regelung verzichtet.

Die Rekrutierung fand im Jahr 2022 wieder wie gewohnt im Feuerwehrmagazin Trimbach statt. Diverse Jahrgänge wurden angeschrieben, bei Interesse an der Rekrutierung teilzunehmen. Wir konnten so 1 AdF, welcher in Winznau und 2 AdF, welche in Trimbach wohnhaft sind, neu in den aktiven Feuerwehrdienst einteilen.

Gemäss Solothurnischer Gebäudeversicherung SGV muss die RFUH einen Bestand von 50 AdF haben. Mit dem Bestand von 57 AdF per Ende 2022 erfüllen wir die Anforderungen erneut.

3. Alarmorganisation

Alle AdF, welche den Basiskurs 10 der SGV absolviert haben, werden in die Alarmorganisation eingebunden. Den Kurs 10 besucht ein Rekrut normalerweise in seinem 1. Dienstjahr.

Die RFUH ist in 6 Alarmgruppen aufgeteilt:

Kommandogruppe	13 AdF (ausschliesslich Kaderangehörige)
Einsatzgruppe	14 AdF Einsatzformation (ausschliesslich Kaderangehörige)
Zug grün	11 AdF Unterstützungsformation
Zug gelb	12 AdF Unterstützungsformation
Hauenstein	7 AdF
Herznotfall (CPR)	24 AdF

Die Alarmierung erfolgt grundsätzlich über die Tel.-Nr. 118 über die Kantonale Alarmzentrale (AZ), welche von der Kantonspolizei Solothurn betrieben wird. Die AZ bietet entsprechend den Entscheidungen der Kommandogruppe die benötigten weiteren Gruppen auf. Die Alarmierung durch die AZ erfolgt per Natel und Telepager.

Die Herznotgruppe wird nur per Telepager alarmiert. Sie setzt sich aus 20 aktiven FW-Angehörigen und 4 Samaritern zusammen. Die RFUH teilt keine Personen ohne FW-Grundausbildung in die Herznotfallgruppe ein. Als Samariter werden ehemalige FW-Leute bezeichnet, welche keinen anderen aktiven FW-Dienst mehr leisten.

4. Übungen

2022 wurden insgesamt 56 Übungen durchgeführt. Diese gliederten sich folgendermassen auf:

Offiziere	4	Kader	12
Zug grün	10	Zug gelb	10
Rapport	1	Fahrer	15
Ausbildungszug	3	Herznotgruppe	1

Auf das Jahr 2022 wurden die Kleinübungsgruppen wieder aufgelöst. Das Kader konnte wieder zusammen und die zwei Züge wieder ordentlich üben. Die Übungen der RFUH beginnen in der Regel um 19:00 Uhr und enden um 22:00 Uhr.

5. Einsätze

Im Berichtsjahr 2022 wurde die RFUH zu 56 Einsätzen gerufen. Dabei leistete das Korps insgesamt 1047.22 Einsatzstunden. Die folgende Tabelle gibt detailliert Aufschluss über die Einsatzarten.

Einsatzart	Anzahl 2022	Anzahl 2021	Stunden 2022	Stunden 2021
Gebäudebrand ab 3 Leitungen	0	1	0	59.44
Gebäudebrand bis 2 Leitungen	1	1	31.30	33.49
Fahrzeugbrand	0	1	0	18.45
Wald- und Flurbrände	2	0	36.16	0
Weitere Brandbekämpfungen	9	5	335.60	166.10
Personenrettung bei Unfällen	0	1	0	33.14
Herznotfälle	11	8	87.33	64.30
Elementarereignisse	6	17	105.13	805.12
C-Ereignisse	1	4	14.20	126.1
Pionierdienst / Techn. Hilfeleistung	4	6	115.57	101.47
Brandmeldeanlagen ohne Intervention	8	7	156.24	106.12
Personenbefreiung aus Liftanlagen	0	2	0	12.18
Falschalarme	1	0	20	0
Diverse Einsätze / Dienstleistungen	13	2	145.30	45.27
Total	56	55	1047.22	1573.90

Im Vergleich zum Vorjahr wurden wir zu einem Einsatz mehr aufgeboten. Da im Jahr 2022 die Unwetterlagen unsere Gemeinde weniger getroffen haben, haben wir jedoch 500 Einsatzstunden weniger geleistet.

6. Kurswesen

Das Kurswesen wurde von Anfangs Januar bis Ende März unterbrochen, weshalb es zu weniger Kursbesuchen kam. Zur Aus- und Weiterbildung von Kader und Mannschaft wurden die folgenden Kurse besucht:

Ausbildungskurse:

Einführungskurs Lösch- und Rettungsdienst	2.0 Tage	1 AdF
Einführungskurs Atemschutz	2.0 Tage	1 AdF
Gruppenführerkurs	5.0 Tage	4 AdF
Ausbilder	3.0 Tage	1 AdF
Offizier	7.5 Tage	—

Weiterbildungskurse:

Grundkurs FW	2.0 Tage	2 AdF
Grundkurs Atemschutz	2.0 Tage	3 AdF
Techn. Hilfeleistung	2.0 Tage	4 AdF
Grundkurs A B C für Orts-FW	2.0 Tage	—
Einsatzleiter	3.0 Tage	2 AdF

Obligatorische Weiterbildungskurse WBK		
Gruppenführer WBK	0.5 Tag	—
Offiziers WBK	1.0 Tag	—
Kommandanten WBK	1.0 Tag	—

Total wurden 53 Ausbildungstage durch Angehörige der RFUH absolviert.

7. Beförderungen

Im Jahr 2022 konnten sechs AdF befördert werden. Eine AdF konnte zur Gefreiten, vier AdF nach erfolgreichem Abschluss des Gruppenführerkurses zum Korporal und eine AdF nach erfolgreichem Abschluss des Ausbilderkurses zum Wachmeister befördert werden.

8. Anschaffungen

Die Anschaffungen beschränken sich im Rahmen des bewilligten Budgets auf einige Ersatzbeschaffungen. Wir konnten zudem ein Waldbrandmodul aus eigener Produktion in Betrieb nehmen.

9. Allgemeines

Die Regionalfeuerwehr Unterer Hauenstein RFUH ist eine ihren Aufgaben entsprechend modern ausgerüstete Feuerwehr. Personell liegen wir immer noch über den von der SGV geforderten 50 Feuerwehrleuten. Dank sorgfältiger Planung und fundierten Abwägungen im Beschaffungswesen bewegt sich auch der finanzielle Aufwand für die RFUH im Rahmen der budgetierten Mittel. Aufgrund der Erfahrungen aus den zwei Jahren seit dem Zusammenschluss, haben wir diverse Optimierungen an den Magazinen und Fahrzeugen vorgenommen.

Raphael Renggli
Präsident FW Kommission / Kommandant RFUH

Jugendkommission

Ein tolles Highlight und ein schwieriger Herbst 2022 liegen hinter der Jugendkommission. An zehn regulären Sitzungen diskutierten wir über Projekte, fällten Budgetentscheide, genehmigten das Jahresreporting der OKJAT, gleisten Veranstaltungs- und Vernetzungsangebote auf und tauschten uns über Trends, Kinder- und Jugendpolitik, Aufgaben und Pendenzen aus.

Seit diesem Sommer hat Trimbach ein Kinder- und Jugendleitbild. In einem zweijährigen Prozess entwickelten die Jugendkommission, die Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJAT) und Alt-Gemeinderat Walter Hürst das Dossier. Korrekturlesen, Layouten und Drucken stand 2022 noch an. Das Leitbild ist fachlich fundiert und basiert auf Umfragen und vielen Recherchen. Es soll den Heranwachsenden auf politischer Ebene eine Stimme geben. Grafikerin Fabienne Käppeli gestaltete das kunterbunte Heft. Fotograf Claude Hurni knipste bei einem Shooting mit Trimbacher Kindern und Jugendlichen die Bilder darin. Das Kinder- und Jugendleitbild appelliert daran, Sorge zu tragen zu den jungen Menschen in unserem Dorf. Denn sie sind die nächste Generation, die unsere Gemeinde vorwärtsbringen kann. Die Vision lautet: «In Trimbach sind Kinder und Jugendliche ein gleichwertiger, verantwortungsbewusster Teil der Gesellschaft.» Leitsätze zu den Themen Partizipation, Gesundheit, Rahmenbedingungen und Schutz weisen die Richtung, in die wir in Trimbach in der Kinder- und Jugendpolitik gehen wollen.

Der Gemeinderat hat das Leitbild im Sommer wohlwollend zur Kenntnis genommen. In der Dorfmäret-Zytig durften wir es vorstellen und am Dorfmäret verteilen. Wir gingen als Jugendkommission davon aus, dass sich die OKJAT und die anderen Angebote und Projekte für Kinder und Jugendliche im Dorf etabliert haben. Dass deren Wert für eine funktionierende Gemeinde unbestritten ist.

Leider drehte der Wind im Herbst. Der Gemeinderat entschied, aus Spargründen, den Mandatsvertrag für die Offene Kinder- und Jugendarbeit per August 2023 zu kündigen. Seit 2013 hat Trimbach ein solches Mandat, seit 2019 liegt es in den Händen der KJFB GmbH. Im Gemeinde-Budget 2023 sah der Gemeinderat eine massive Kürzung im Bereich Kinder- und Jugendförderung vor. Dass wir als Jugendkommission uns dagegen stark machen mussten und wollten, war klar. Und so standen die letzten Monate im Jahr 2022 für uns ganz im Zeichen des Kampfes für die Jugend. Statt neue Projekte und Angebote und Strategien zu entwickeln, erstellten Legitimationspapiere und führten schwierige Gespräche. Wir entwarfen Flyer und mobilisierten, an der Gemeind Gegensteuer zu geben. Unser Aufwand zahlte sich kurzfristig aus. Eine klare Mehrheit sprach sich an der gut besuchten Gemeind im Dezember gegen die Budgetkürzung in der Jugendarbeit aus. Wie der Gemeinderat diesen Volkswillen 2023 umsetzen wird, sind wir als Juko gespannt – und gewillt, unsere beratende Funktion weiterhin wahrzunehmen.

Personelle Veränderung in der Juko war der Rücktritt des langjährigen Mitglieds und Präsidenten Dominik Hess. Merci für alles! Neu begrüssen und vereidigen lassen durften wir Sarah Nyffeler.

Als Juko-Mitglieder sind wir nicht nur strategisch und planerisch tätig. Wir halfen mit, den mobilen Pumptrack aufzustellen und freuten uns ob der Topstimmung und dem Fairplay bei Fussballturnieren in den Schulferien oder packten bei Littering-Aktionen mit an. Wer mal im Jugendtreff Chillout das emsige Treiben miterlebt hat, an einem Abend beim FC oder bei der Jubla zuschaut, sein Kind in der Spielgruppe oder in einem Verein betreut weiss, sieht: in Trimbach läuft einiges für Kinder und Jugendliche. Das ist wichtig und gut und soll so bleiben.

Mit einem Debriefing schlossen wir das Projekt engage.ch ab. Eigentlich sollten nun die von den Kindern und Jugendlichen initiierten Projekte Skatepark/Pumptrack, Fussballanlage mit Allwetterboden, regelmässige Festivitäten, funktionellere Schulhäuser mit WLAN und Co und ein digitaler Briefkasten und die Umgestaltung des Dellenparks aufgegleist werden. Ob dafür künftig Ressourcen bestehen, hängt davon ab, wie viel Budget der Gemeinderat ab 2023 aufwenden wird für Kinder- und Jugendarbeit – und wer das neu auszu-schreibende Mandat für die OKJAT übernimmt. Die Juko legte vieles auf Eis, bis Mitte 2023 hoffentlich Klarheit herrscht.

Für die Juko: *Melanie Gamma, Aktuarin*



<https://www.trimbach.ch/index.php?apid=1011161650&jsr=1>

(Home/Verwaltung/Publikationen/
Kinder- und Jugendleitbild)

Das Kinder- und Jugendleitbild ist auf der Gemeinde erhältlich.



Kinder und Jugendliche helfen im April 2022 mit, den mobilen Pumptrack aufzubauen und hielten die Vision des Leitbildes auf einem Transparent fest.



Die Juko: (v.l.) Julien Vonesch, Barbara von Büren, Melanie Gamma, Anja Egger, Sarah Nyffeler.

Legat Vögeli

Die Kommission traf sich am **10. März 2022** zur ersten Sitzung des Jahres. Dabei lag kein Antrag vor. Es wurden drei Beitragsabrechnungen präsentiert:

- 2021.07 - Solothurner Vokalisten, Weihnachtskonzert 2021, DG (Defizitgarantie) CHF 3'000.--
- 2022.01 - Verein Trimbacher Kulturgut, 9. Ausstellung, 200 Jahre Feuerwehr, FB (Fest-betrag) CHF 1'000.00
- 2022.02 - Verein Trimbacher Kulturgut, Dorfbuch Feuerwehr, FB 1'000.00

An der Sitzung vom **09. Juni 2022** wurden vier Beitragsgesuche behandelt:

- 2022.03 - Verein Ensemble Musikwoche; Abschlusskonzert: Festbeitrag von CHF 1'320.00 bewilligt
- 2022.04 - Kulturverein Forum; Büchertauschbörse: Defizitgarantie von CHF 700.00 wird bewilligt
- 2022.05 - Kulturverein Forum; Matinéekonzert Big Band Olten: Defizitgarantie von CHF 2'000.00 wird bewilligt
- 2022.06 - Martina Bond; Abendkonzert Piazzola y Peomas: Festbeitrag von CHF 1'000.00 bewilligt

Während der Sitzung vom **15. September 2022** wurden drei Beitragsgesuche und keine Beitragsabrechnung traktandiert:

- 2019.17 - Musical vor You; Vorstellung «Ahoi – Die ultimative Kreuzfahrt»: Die bereits gesprochenen DG von CHF 5'000.00 wird auf neu CHF 8'500.00 erhöht
- 2022.07 - Verein Trimbacher Kulturgut; 10. Ausstellung: Defizitgarantie von CHF 1'200.00 wird bewilligt
- 2022.08 - Verein Trimbacher Kulturgut; 11. Ausstellung: Defizitgarantie von CHF 1'200.00 wird bewilligt

An der letzten Sitzung des Jahres, die am **10. November 2022** wurden zwei Beitragsgesuche behandelt und zwei Beitragsabrechnungen präsentiert:

- 2022.09 - Märlibühne Trimbach; Räuber Hotzenplotz»: Festbeitrag von CHF 2'000.00 wird bewilligt
- 2023.01 - Pfr. Andreas Haag; Konzertchor des theol. Seminars St. Chrischona: Defizit-garantie von CHF 1'000.00 wird bewilligt
- 2021.07 - Solothurner Vokalisten: Abrechnung über DG CHF 3'000.00
- 2022.04 – Kulturverein Forum: Abrechnung über DG CHF 263.80

Gesamt konnte das Legat Vögeli 2022 neun Projekte in Trimbach unterstützen und hat dafür CHF 14'483.80 gesprochen. Leider mussten aufgrund der Pandemie mehrere grössere Anlässe abgesagt oder verschoben werden. In allen während der Zeit von COVID-19 bewilligten Gesuche verweist das Legat auf die Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen.

Im Weiteren wurden die Termine für das Jahr 2023 festgelegt. Wie gewohnt werden die Termine der Eingabefristen im Niederämter Anzeiger veröffentlicht. Diese sind am 1. März, 1. Juni, 1. September und am 1. November 2023.

Die Verwaltungskommission Legat Vögeli trifft sich 2023 an den folgenden Tagen zur Beratung der Anträge im Gemeindehaus (Sitzungszimmer):

- Donnerstag, 09. März 2023
- Donnerstag, 15. Juni 2023
- Freitag, 15. September 2023
- Donnerstag, 16. November 2023

Die Zusammenarbeit in der selbst konstituierten Kommission gestaltete sich sehr angenehm und konstruktiv. Die Entscheidungen wurden im offenen Gespräch gesucht und in gutem Einvernehmen gefunden.

Trimbach, anfangs Januar 2023

Verwaltungskommission Legat Vögeli
Christoph Henzmann
Präsident

Katja Bosin
Aktuarin

Mühlemattsaal

Bis Mitte des Jahres 2022 war das Impfzentrum im Mühlemattsaal stationiert.

Ab August 2022 war der Mühlemattsaal wieder für die Bevölkerung zugänglich. Der Dorfmäret, das Musical for You, die Märlibühne, das Matinee, der Lottomatch, das Wiesen Gaudi Fest, das Veteranenspiel und viele weitere Anlässe konnten nach längerer Zeit wieder in unserem Mühlemattsaal stattfinden.

Neu ist kein Saalwart mehr mit Dauopräsenz für den Mühlemattsaal zuständig. Die Saalwartung wurde extern, an Schweri Hauswartung in Trimbach, in Auftrag gegeben.



Behandelte Geschäfte des Gemeinderates im 2022

Sitzungsdatum	Geschäftstitel
27.01.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeindehaus, weiteres Vorgehen • Projekt Biodiversität Mühlemattschulhaus • Nutzungsvereinbarung Schürli, Genehmigung • Überprüfung Gemeindefinanzen, Antrag • Rückblick Gemeindeversammlung vom 13.12.2021 • Anfrage Kanton bezüglich Verlängerung Mietvertrag Mühlemattsaal • Abtretung GB Trimbach 2960 an die Gemeinde und Ausbau durch die Gemeinde • Verkauf alter Meili, Antrag • Revision Ortsplanung, Behandlung Eingaben 1. Mitwirkung • Information Kindergarten Brückenstrasse Ersatzneubau • Traktandum nicht öffentlich
21.02.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation Energiesparmassnahmen Trimbach • Sturz Baslerstrasse (Umsetzung MANAGE): Information Vorprojekt und Antrag um Verabschiedung Beitragsgesuch an Kanton • Vorstellung OKJAT • Ersatzbeschaffung Wischmaschine: Antrag und Genehmigung Submission • Mehrwertabgabereglement: Antrag und Verabschiedung zuhanden Gemeindeversammlung vom Juni 2022 • VSEG: Parolenfassung für a.o. Generalversammlung zur Steuerinitiative «Jetzt si mir draa» • Flurwegreglement: Information zu Status
08.03.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsgruppe Standort Gemeindehaus • Nutzungsvereinbarung Schürli, Genehmigung • Reglement Video-Überwachung • Wahl Delegierter BOGG • Einkaufsmöglichkeit Schutzplätze durch Gemeinde, Rossberg-Überbauung: Antrag um Erhöhung Einkauf von 45 auf 76 • Antrag Dienstbarkeit Grenzbaurecht zwischen GB Nr. 1006 (Sternenkita) und GB Nr. 1005 • Schulhäuser Gerbrunnen / Gassacker / Leinfeld: Antrag zur Auslösung der Umnutzungen und Anträge Zusatzkredite • Pavillon Gerbrunnen: Antrag Zusatzkredit und Antrag Arbeitsvergabe • Brüelmattschulhaus, Sanierung: Antrag um Arbeitsvergabe Fenster
29.03.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsgruppe Standort Gemeindehaus • Wahl WUK-Mitglied 2022 • Neubau Allmendstrasse: Information Stand Landerwerb und Antrag weiteres Vorgehen • Wärmeverbund Mühlematt: Sanierung Unterstationen • Abstimmungsempfehlung kantonale Steuerinitiative und Gegenvorschlag «Jetzt si mir draa» • Antrag Liegenschaftsstrategie (nicht öffentlich)
19.04.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Vorvertrag Sozialregion • Energiesparmassnahmen • Arbeitsgruppe Standort Gemeindehaus, Wahl zusätzlicher Mitglieder • Antrag Wiederherstellung Rampe neben «Stägeli», Rinderweidstr.- Akazienweg • Anfrage für einen Antennenstandort Brüelmattstrasse 18 (GB 1872)

Sitzungsdatum	Geschäftstitel
10.05.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Vorvertrag Sozialregion • Energiesparmassnahmen Gemeinde Trimbach • Visuelle Überwachung im öffentlichen Raum • Wahl Mitglied Baukommission und Ortsplanungskommission • Genehmigung Jahresrechnung 2021 • Platzordnung Wiese Mühlematt • Schulstandortstrategie, weitere Schritte • Einsprache Anschlussgebühr (nicht öffentlich)
24.05.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation Kinder- und Jugendleitbild Trimbach • Verabschiedung Traktandenliste Gemeindeversammlung • Verabschiedung Platzordnung Wiese Mühlematt • Einstellhalle Mühlematt: Antrag um Nachtragskredit Tragwerkanalyse • Reglement Planausgleich: Validierung und Verabschiedung an Gemeindeversammlung • Verkehrsmassnahme: Antrag auf Sicherheitsmassnahme Marenstrasse • Kindergarten Brückenstrasse: Antrag auf Arbeitsvergabe • Anpassung Pensum (nicht öffentlich) • Bewilligung Nebenbeschäftigung (nicht öffentlich)
21.06.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation Vorprojekt Dorfbach Abschnitt 1 und Beschluss Ausführungsprojekt • Zusatzkredit Vorprojekt Milchgasse (Zufahrt Froburgstrasse mit Bahnunterführung) • Vergabe Wischmaschine • Neuer Vertragsanhang Winznau • Zusatzkredit Reparatur Dach Mühlemattschulhaus • Nachtragskredit Mäher • Antrag Konzept auf GB 780 • Vertrag BOGG, Prüfung Aufhebung Bushaltestellen • Unterstützung gemeinnützige Organisationen 1. Halbjahr • Information Nachtragskredit Umbauarbeiten Dellenpark • Antrag Unterstützung Sprachcafé und Spielenachmittag Rankwog • Antrag Umsetzung der neuen Beurteilung im 1. Zyklus auf das Schuljahr 2022/23 • Wahl neuer Mitglieder Jugendkommission • Motion GIVT (Information) • Stellungnahme Einsprache Neubau Räckholder (nicht öffentlich)
05.07.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung der Klasse für Fremdsprachige in Olten • Sanierung Rossbergstrasse: Antrag Verabschiedung der Submissionsunterlagen • Baugesuch auf GB 2940: Antrag auf Umlegung Kanalisation • Baureglement: Antrag auf Vernehmlassung und Beschluss an Gemeindeversammlung Dezember 2022 • Revision Ortsplanung, Dossier der Überarbeitung zur Kenntnisnahme (Info) • Kindergarten Brückenstrasse: Übersicht Kostenkontrolle (Info) • Werkräume Turnhalle Leinfeld: Antrag auf Kündigung Mietverhältnis mit Dritten (nicht öffentlich)

Sitzungsdatum	Geschäftstitel
16.08.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Wahl WUK-Mitglied 2022 • Anpassung Submissions-Reglement (Info) • Kindergarten Brückenstrasse Ersatzneubau • Schutzbautenprojekt Baslerstrasse: Antrag auf Beschluss der provisorischen Nutzniessungsbeiträge und gebundene Ausgabe • Sanierung Rossbergstrasse: Antrag auf Verabschiedung der Submissionsunterlagen • Antrag Ersatz grosser Mäher • Verkehrsmassnahme: Verkehrsspiegel Industriestrasse, Zufahrt Recyclingcenter • Dienstbarkeitsvertrag mit Aare Versorgungs AG (AVAG) auf GB Trimbach Nr. 90054 • Mätteliweg, Sanierung Ostteil: Antrag auf Zusatzkredit • Kanalisation Höhe GB Trimbach Nr. 2940: Antrag auf Umlegung • Pensenanpassung (nicht öffentlich)
06.09.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungsvereinbarung Schule 2022 – 2026 zwischen Volksschulamt und kommunaler Aufsichtsbehörde • Antrag JUKO, Graffiti Dellenpark • Revision Ortsplanung, Beschluss weiteres Vorgehen
27.09.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Baureglement: Stellungnahme Baukommission • Wärmeverbund Trimbach, Information • Mehrfamilienhaus Baslerstrasse 106: Abriss und Veräusserung Grundstück • Sanierung 1. Abschnitt Dorfbach: Antrag auf Arbeitsvergabe Phase Bauprojekt • Parkplatzkonzept • Wiedererwägung Vereinbarung (nicht öffentlich) • Sanierung Rossbergstrasse, Behandlung Beschwerde (nicht öffentlich) • Anpassung Stellenprozente Schulleitung (nicht öffentlich)
24.10.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsplan Breiti: Information zum Planungsstand • Baureglement, Version mit Stellungnahme Baukommission: Beschluss zur Freigabe für Mitwirkung und Vorprüfung • Ortsplanrevision, Anpassung Nutzungspläne Zentrum: Beschluss zur Freigabe für Mitwirkung und Vorprüfung • Pavillon Gerbrunnen: Information zum Stand der Umsetzung sowie Antrag auf Zusatzkredit Innenausbau • Kanalisation Malzmattstrasse, GB Nr. 984: Beschluss zur Übernahme ins öffentliche Netz und Beschluss zur Dienstbarkeit • Energiesparmassnahmen: Informationen zum Stand der Umsetzung sowie Beschluss Sparmassnahmen Elektrizität Winter 2022/2023 • Schulraumplanung, Vorbereitung Themen «Soundingboard» • Neuausrichtung offene Kinder- und Jugendarbeit • Sitzungskalender 2023 / Sitzungen und Veranstaltungen

Sitzungsdatum	Geschäftstitel
08.11.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation Schulsozialarbeit • Schulprogramm 2022 – 2026 • Pensenplanung 2023/2024, 2024/2025, 2025/2026 • Abteilungsplanung, individuelle Wochenlektionen und Pensenpool Spezielle Förderung 2023/2024 • Wahl Mitglied Sozialkommission • Weiteres Vorgehen Beschwerdekommision, Antrag • Mattenstrasse, Abschnitt unterhalb Kreuzstrasse, Sanierung • Breitenweg, Sanierung Abwasserleitung • Gartenstrasse, Sanierung: Antrag Zusatzkredit • Neubau Räckholder: Kenntnisnahme Einsprache und Antrag um Stellungnahme (nicht öffentlich) • Strategische Leitung Sozialregion, Information (nicht öffentlich) • Personelles (nicht öffentlich)
15.11.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Budget 2023: Sozialregion Olten • Budget 2023 • Traktanden Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2022 • Raumprogramm Mühlemattschulhaus (nicht öffentlich)
29.11.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Generelle Entwässerungsplanung, 2. Generation: Übersicht Gesamtprojekt und Pflichtenheft für Submissionen • Nachtragskredit Materialschränke Kindergarten Brückenstrasse • Kündigung Vertrag eines Kindergartenraums • Solaranlage Schulhaus Leinfeld • Reglement zum Planungsausgleich: Informationen über Genehmigung • Wärmeverbund Hagmatt Trimbach: Information und Vernehmlassung • Mätteliweg, Sanierung Ostteil: Freigabe Submission • Sanierung Rossbergstrasse: Beschluss Antwort auf Beschwerde (nicht öffentlich) • Neubau Räckholder: Kenntnisnahme Vernehmlassung Einsprecher und Rechtsgutachten sowie Beschluss über weiteres Vorgehen (nicht öffentlich)
13.12.2022	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung «Trimbach.bewegt!» • Bürgersprechstunde • Unterstützung externe gemeinnützige Organisationen 2022/2023 • Leistungsvereinbarung Budget- und Schuldenberatungsstelle / SRO Olten • Richtlinien zur Bearbeitung von Verlustscheinen • Gestaltungsplan Breiti: verfahrensleitender Beschluss • Gemeindehaus: Antrag Nachtragskredit für Lamellenstoren • Antrag zur Entnahme aus Gemeindesperrkonto Ersatzbeiträge für STWEG Breitenweg 7/99/11 • Einsprache Anschlussgebühr GB 1875 (nicht öffentlich) • Einsprache Anschlussgebühr GB 2404 (nicht öffentlich) • Einsprache Anschlussgebühr GB 744 (nicht öffentlich) • Dienstbarkeit auf GB 2251 (nicht öffentlich) • Kaufvertrag Baurecht (nicht öffentlich) • Pensum Schulleitung (nicht öffentlich) • Pensum Verwaltungsleiter (nicht öffentlich) • Erlassgesuch (nicht öffentlich)

Tanja Rohrbach
Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei

Verwaltungspersonal

Austritte

Folgende Mitarbeitende traten im Verlauf des Berichtsjahres aus den Diensten der Einwohnergemeinde Trimbach aus. Wir danken ihnen für die geleistete Arbeit:

- Anja Müller, Sachbearbeiterin Finanzverwaltung
- Yanick Wagner, Lernender
- Sonja Wyss, Schulleiterin

Eintritte

Herzlich willkommen:

- Pascal Wyss, Mitarbeiter Werkhof
- Monique Pisottu, Lernende
- Jamiro Steiner, Lernender Werkhof

Jubiläen

30 Jahre

- Esther Aebi, Schulsekretariat
- Helen Kyburz, Schulleiterin

Philipp Felber
Verwaltungsleiter / Gemeindeschreiber

